



Hildegard Grosse vom „SprecherInnenrat des Ökumenischen Netzwerks Asyl in der Kirche“ spricht beim Kirchenkreistag. Junker

Willkommenskultur gefordert

Kirchenkreistag diskutiert unter anderem über Netzwerke und Sprachtandems

Eine neue Willkommenskultur bei Zuwanderern ist am Freitagabend in Arnum beim Kirchenkreistag des Kirchenkreises Laatzten-Springe gefordert worden.

VON DANIEL JUNKER

ARNUM/LAATZEN/PATTENSEN.

Hildegard Grosse vom „SprecherInnenrat des Ökumenischen Netzwerks Asyl in der Kirche in Niedersachsen“ forderte im Hinblick auf die Zuwanderung von EU-Bürgern und Flüchtlingen eine „Willkom-

menskultur, die nicht auf den Spracherwerb beschränkt ist“. Grosse will erreichen, dass sich die Deutschen aktiv an der Integration beteiligen, um ein wirkliches Zusammenleben zu erreichen – und machte auch gleich Vorschläge: Kinder von Migrantinnen sollten aktiv mit in die Vereine genommen werden. Zudem ermunterte Grosse zu Patenschaften für die Leseförderung. Sie schlug auch sogenannte Sprach- oder Lerntandems vor, um die direkte Kommunikation zu unterstützen. Dafür würde insbeson-

dere das Engagement Ehrenamtlicher benötigt. Die Mitglieder der Kirchengemeinden sieht sie aufgrund ihrer „Tradition, Lehre und Zusammensetzung“ besonders in der Pflicht: „Man kann am besten Perspektiven schaffen, wenn man selbst Perspektiven hat.“ Nicht zuletzt sei auch der christliche Glaube geprägt von Flucht, Wanderung und Fremdsein.

Grosse und der zweite Referent des Abends, Wolfgang Reiter vom Referat Migration Diakonisches Werk in Niedersachsen, befürwor-

ten die Einrichtung von Netzwerken, um Flüchtlingen auf vielfältige Weise helfen zu können. Hemmingen habe mit der Initiative für Flüchtlinge, an der die Stadt, die Bürgerstiftung und alle Kirchengemeinden beteiligt sind, bereits den richtigen ersten Schritt gemacht, sagte Grosse.

Laut Reiter hat Laatzten unter den südlichen Kommunen in der Region mit 324 Menschen die meisten Flüchtlinge aufgenommen. In Hemmingen leben derzeit 114, in Pattensen sind es 84.